Kath. Pfarrgemeinde Allersberg

WEIHNACHTEN 2019

Infos

Anschrift / Öffnungszeiten Pfarrbüro

Kath. Pfarramt Allersberg
Hinterer Markt 24
Telefon 09176 / 212
Fax – Nr. 09176 / 995836
Email: allersberg@bistum-eichstaett.de

Montag	von 14.30 - 17.30 Uhr
Dienstag	von 08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	von 08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	**geschlossen**
Freitag	von 08.00 - 12.00 Uhr

Unsere täglichen Gottesdienstzeiten

Montag

Allersberg	09.00 Uhr

Dienstag

Göggelsbuch	18.30 Uhr (Winterzeit) bzw. 19.00 Uhr (Sommerzeit)

Mittwoch

Allersberg	09.00 Uhr
Ebenried	18.30 Uhr (Winterzeit) bzw. 19.00 Uhr (Sommerzeit)

Donnerstag

Altenheim	16.00 Uhr (2. u. 4. Donnerstag)

Freitag

Göggelsbuch	09.00 Uhr
Allersberg	17.45 Uhr (Winterzeit) bzw. 18.15 Uhr (Sommerzeit) Aussetzung des Allerheiligsten sowie stille Anbetung (kein Rosenkranz)
Allersberg	18.30 Uhr (Winterzeit) bzw. 19.00 Uhr (Sommerzeit)

Samstag

Allersberg	17.00 Uhr (Winterzeit) bzw. 17.30 Uhr (Sommerzeit)
Göggelsbuch bzw. Ebenried	18.30 Uhr (Winterzeit) bzw. 19.00 Uhr (Sommerzeit)

Sonntag

Allersberg	08.30 Uhr 10.30 Uhr	
Göggelsbuch Ebenried	09.00 Uhr 09.30 Uhr	} im Wechsel

Rosenkranz (auch die Seelenrosenkränze)

17.30 Uhr ab Oktober (von Sonntag bis Donnerstag - außer Freitag und Samstag) oder 18.30 Uhr ab Sommerzeit. **Bitte beachten Sie auch immer unseren Pfarrboten.**

Inhaltsverzeichnis

Seite 2	Infos
Seite 3	Inhaltsverzeichnis
Seite 4	Gedanken zu Weihnachten
Seite 5	Grußwort von Camillo
Seite 6 / 7	Termine 2020 / Tauftermine / Kirchgeld
Seite 8	Sternsinger
Seite 9	Firmung 2020
Seite 10	Krankensakramente
Seite 11	Kindergärten
Seite 12	Caritasreisen
Seite 13	Beichtgelegenheiten
Seite 14 / 15	Weihnachtsgottesdienste
Seite 16	Neujahrsempfang
Seite 17	Ehrenamt - Suche
Seite 18 / 19	Jahresrückblick - Nachprimiz
Seite 20	Jahresrückblick - Priesterjubiläum
Seite 21	Jahresrückblick - Abschied Vikar / Ehejubiläum
Seite 22	Hauskrankenpflegeverein
Seite 23	Abschied und Neubeginn
Seite 24	Jahresrückblick in Zahlen
Seite 25	Kollektenergebnisse 2019
Seite 26	Kinderseite / Eine-Weltladen „Encuentro“
Seite 27	Weihnachtskonzert / Impressum
Seite 28	Adveniat 2019

Gedanken zu Weihnachten

Liebe Gläubige der Pfarrei Allersberg,
liebe Leserinnen und Leser unseres Pfarrbriefes,

jeder Morgen trägt etwas Faszinierendes in sich. Ich erwache, ich lebe: ein neuer Tag, ein neuer Anfang. Werde ich ihn ergreifen können? Auch die Geräusche erwachen. Die Vögel singen sich in den Morgen hinein. Jeder Morgen trägt eine Verheißung in sich: Werde ich die Chance wahrnehmen, die sich mir bietet? Bin ich bereit für Neues, lass ich mich verändern.

So haben die Hirten auf die nächtliche Botschaft der Engel gehört und sich bewegen lassen. „Kommt, wir gehen" sagten sie zueinander. Sie hätten ja auch sagen können: „Alles Quatsch, lasst uns weiterschlafen". Nein, sie lassen sich bewegen, sie lassen sich auf das unerhört Neue ein. Sie, die Menschen am Rande der Gesellschaft, kein festes Zuhause, Tag und Nacht mit den Tieren. Sie galten nichts. Jetzt fühlen sie sich angesprochen. Sie eilen zur Krippe und finden das neugeborene Kind in der Krippe. Sie werden als erste zu Verkündern der neuen Botschaft.

Seitdem der heilige Franziskus von Assisi vor 800 Jahren die Idee hatte, eine lebendige Krippe aufzustellen, fehlen die Hirten in keiner Krippe mehr, so wie auch auf der Titelseite des Pfarrbriefes die Hirten unserer Pfarrkrippe. Als wir jetzt im November mit 40 Pilgern aus Allersberg die Hirtenfelder von Betlehem besuchten, dachte ich an jene einfachen Männer, die sich haben verändern lassen von der Liebe des Gottessohnes.

Die weihnachtliche Botschaft will auch uns herausführen aus aller Enge und Ängstlichkeit und uns öffnen für die Nähe Gottes mitten unter uns. Dann werden auch wir wie die Hirten Gott danken für das Große, das er an uns und durch uns tun will.

Gesegnete Weihnachten!

Ihr

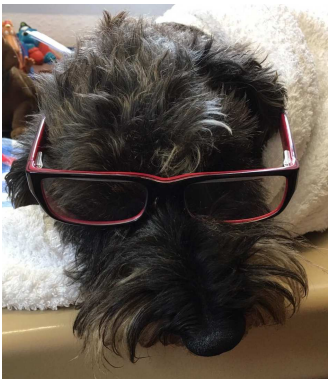
Pfarrer Peter Wenzel

Thomas Attensberger, Kaplan

Alfred Hausner, Pfarrer i.R.

Bruder Fidelis Dudek, Diakon

Agnes Strobel, GRef.



Grüßt euch meine Lieben,

gerade liege ich auf dem Schreibtisch mit meiner Lesebrille und schreibe Euch ein paar Zeilen. Das ist jetzt schon mein viertes Weihnachten, welches ich und mein „Herrchen“ mit Euch feiern werden. Dieses Jahr wird auch Besuch aus Italien mit dabei sein. Mein „Herrchen“ hört jetzt nur noch italienische Musik und liest italienische Bücher. „Wir müssen uns auf den Besuch gut vorbereiten, lieber Camillo“, sagt er. Also mache ich halt mit und esse Pizza und Spaghetti, da kenn ich nichts. Buon appetito a tutti! Seit einem halben Jahr ist auch wieder ein neuer Praktikant da, leider wohnt er nicht bei uns, sonst hätte ich einen weiteren Diener im Hause. Mein „Herrchen“ wollte ja beim Neuen besonders konsequent und streng sein, als aber Bruder Fidelis beim Antrittsbesuch mich gleich in die Arme geschlossen hat und mit mir spielte, da wurde der Pfarrer wieder weich. Konsequenz ist eben nicht seine Stärke.

Jetzt wird es mir aber zu hart auf dem Schreibtisch , werde pfeifen, damit mein „Herrchen“ mich auf die Liege legt; für was hat man denn seine Angestellten. Übrigens manchmal verstehe ich Euch Menschen nicht, da habt Ihr hier in Allersberg genug zu essen und ein Dach über dem Kopf, so wie ich, aber viele jammern, klagen und kritisieren viel zu oft. Gestern Abend haben wir, ich auf der Couch liegend und mein „Herrchen“ auf dem harten Stuhl sitzend, darüber gesprochen. Mein „Herrchen“ sagte, dass wir deshalb oft so unzufrieden sind, weil wir uns selber nicht mögen. Ehrlich, das kann ich nicht verstehen, ich mag mich und Euch, schlecke jeden mit meiner Dackelzunge ab. Wir Hunde sind wohl viel unkomplizierter als ihr Menschen, wir freuen uns an den kleinen Dingen des Lebens und haben Euch lieb, meistens oder fast immer. Nehmt uns also im neuen Jahr zum Vorbild und jedes Mal wenn Ihr mich nächstes Jahr trefft, dürft Ihr einen Tag lang überhaupt nicht schimpfen. Versprochen, gebt mir Eure Pfote, sorry natürlich die Hand darauf. So jetzt muss ich weiter italienisch lernen, wo war noch gleich der Risotto vom Mittag.....

Euch allen ein fröhliches Weihnachtsfest, bis bald meine Lieben, denn heute ist nicht alle Tage, ich meld´ mich wieder, keine Frage!

Wuff,

Euer Camillo

Neujahrsempfang

Für alle ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen findet am Samstag, **01. Februar 2020**, ein Neujahrsempfang im Saal des Kolpinghauses statt. Bereits heute herzliche Einladung hierzu!

Sebastiansfest

Das Sebastiansfest wird am Sonntag, **26. Januar 2020** gefeiert. Die Sebastiansbruderschaft lädt herzlich ein.

Jubelkommunion

Vorausschauend laden wir für Sonntag, **19. April 2020,** alle Frauen und Männer zur Jubelkommunion herzlich ein, die vor 75 / 50 bzw. 25 Jahren zum ersten Mal den Leib des Herrn empfangen haben, .

Dies betrifft die Jubel-Jahrgänge 1945/1970/1995. Es wäre schön, wenn sich wieder viele daran beteiligen würden.

Erstkommunion

Die heilige Erstkommunion feiern wir in Göggelsbuch am Donnerstag, **21. Mai 2020** (Christ Himmelfahrt) und in Allersberg am Sonntag, **24. Mai 2020.**

Nachprimiz

Am Sonntag, **12. Juli 2020**, feiert unser Diakon Bruder Fidelis Dudek seine Nachprimiz in Allersberg.

Trautmannshofer – Wallfahrt

Zur Wallfahrt nach Trautmannshofen laden wir für den **12./13. September 2020** ein.

Jubiläumskonzert des Chor Cantico

Der Chor Cantico feiert 2020 sein 30jähriges Bestehen. Bereits heute lädt der Chor in die Pfarrkirche „Maria Himmelfahrt“ zum Jubiläumskonzert am Sonntag, **18. Oktober 2020**, ein.

Vortrag über Hildegard von Bingen

„Gesund leben, im Einklang mit der Natur“
von Pfarrer Ulrich Schnalzger, Möning
am Dienstag, 17. März 2020

Die Ernährung ist aus der Sicht der Hl. Hildegard von Bingen ein wichtiger Bestandteil für die Gesundheit des Menschen. Sie hatte einen unverwechselbaren Zugang zur Natur. Ihren ganzheitlichen Heilungsansatz teilen heute auch Vertreter der Schulmedizin.
Herzliche Einladung zu diesem Vortrag und zu den praktischen Tipps für den Alltag im Einklang mit der Natur!

Tauftermine für Allersberg 2020

Januar	19.01.2020	Juli	02.08.2020
Februar	16.02.2020	August	30.08.2020
März	29.03.2020	September	27.09.2020
April	26.04.2020	Oktober	25.10.2020
Mai	31.05.2020	November	29.11.2020
Juni	28.06.2020	Dezember	27.12.2020

Jeden 2. Sonntag im Monat: Taufe in Göggelsbuch oder Ebenried

- Änderungen vorbehalten -

Ans Kirchgeld gedacht?

Falls Sie Ihre Kirchgeldüberweisung für 2019 noch nicht getätigt haben, hier noch einmal die Bankverbindung:

Kath. Kirchenstiftung Allersberg
IBAN: DE06 7606 9449 0509 6299 98
BIC: GENODEF1HPN

Die Kirchenverwaltung Allersberg sagt allen ein aufrichtiges „Vergelt´s Gott“ für den geleisteten Kirchgeldbeitrag. **Jeder Euro bleibt in unserer Pfarrei!**

Manfred Förster

Friedensbotschafter kommen zu Ihnen!

Sie bekommen königlichen Besuch: Die Sternsinger. Sie bringen Ihnen den Segen und den Frieden der Weihnacht. Und bitten Sie um eine Spende für Kinder in Not. Wer kann Königen schon etwas abschlagen?

Liebe Pfarrangehörige,

unsere Sternsinger werden vor dem Dreikönigsfest, am

3. und 4. Januar 2020

von Haus zu Haus gehen und den Bewohnern den Segen Christi wünschen. Ich bitte Sie wieder um freundliche Aufnahme der Sternsinger und um eine großherzige Spende.

Den Sternsingern, den Belgeitpersonen sowie den Spendern im Voraus ein herzliches „Vergelt's Gott"!

Frieden! – Im Libanon und weltweit

So lautet das Motto der Aktion Dreikönigssingen 2020. Im Beispielland, dem Libanon, hat ein langer Bürgerkrieg tiefe Spuren hinterlassen. Die Gewalt im Nachbarland Syrien ist bedrohlich nah. Trotzdem finden im Libanon Menschen zusammen, die an die friedensstiftende Kraft der Begegnung glauben und aufeinander zugehen.

Liebe Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen!

Die Pfarrei „Maria Himmelfahrt“ in Allersberg lädt Euch herzlich zur Firmung ein.

FIRMUNG „BEGEISTERT VON JESUS“

Was bedeutet das? **Firmung heißt soviel wie Stärkung**. Christus möchte Euren Glauben stärken und die Hoffnung auf das, was er uns verspricht, sowie die Liebe zu Gott und zu den Menschen. Es soll gestärkt werden, was Gott in Euch in der Taufe begonnen hat. Bei der Taufe sprachen Eure Paten und Eure Eltern an Eurer Stelle, Jetzt seid Ihr aufgefordert, Euer „Ja“ zu Gott und zum Glauben an ihn zu sagen.

Wenn Ihr dazu bereit seid und Euch entschlossen habt, als Christ in der Welt mit Gott leben zu wollen und dieses Sakrament der Firmung dazu erhalten möchtet, so besteht die Möglichkeit, Euch persönlich am

Freitag, den 31. Januar 2020, von 16.00 - 17.00 Uhr und
Montag, den 03. Februar 2020, von 16.00 - 17.00 Uhr

bei Herrn Kaplan Thomas Attensberger im Kaplanshaus, Hinterer Markt 24, anzumelden.

Die Anmeldung zur Firmung ist von jedem Firmbewerberpersönlich im Pfarramt abzugeben. Die Anmeldeformulare werden im Januar teilweise in den Schulen verteilt, oder können im Pfarrbüro geholt werden. Ihr könnt Euch auch schon Gedanken über Euren Firmpaten oder Firmpatin machen. Wer das Amt des Paten ausüben will, muss katholisch, getauft und gefirmt sein und mindestens 16 Jahre alt sein.

Auf Eure Anmeldung freut sich

Kaplan Thomas Attensberger

Die Feier der Krankensakramente

Weihnachten - eigentlich ein Fest der Freude. Doch Leid und Tod ist auch in der Advents- und Weihnachtszeit allgegenwärtig. Mit diesem Beitrag möchten wir Sie auf die Feier der Krankensakramente hinweisen und Ihnen wichtige Informationen vermitteln. In den Kranken unserer Pfarrgemeinde sollen wir immer wieder neu unseren leidenden Herrn erkennen. Wie wir ihnen Beistand, Trost und Hoffnung schenken können, sollen folgende Zeilen darlegen.

Gemeindemitglieder, die aus gesundheitlichen Gründen über längere Zeit nicht an der Sonntagsmesse teilnehmen können, bitten wir, sich im Pfarrbüro zu melden. Wir bringen Ihnen dann gerne einmal im Monat die hl. Kommunion ins Haus. Auch wenn die Krankenkommunion vor Festtagen gewünscht wird, bitten wir um frühzeitige Anmeldung, etwa einen Monat vorher. Wir bitten um Verständnis, dass nicht immer Pfarrer oder Kaplan die Krankenkommunion bringen können, sondern auch dazu beauftragte Laien. Zur Vorbereitung der Krankenkommunion sollten, wenn möglich, auf einem kleinen Tischchen ein Kreuz, Kerzen, Blumen und Weihwasser bereitgestellt werden.

Früher wurde Krankensalbung gemeinhin "letzte Ölung" genannt, weil bei diesem Sakrament der Katholik zum letztem Mal mit heiligem Öl gesalbt wurde.

Die neue Bezeichnung "Krankensalbung" will deutlich machen, dass dies kein Sakrament der Toten bzw. Sterbenden, sondern ein Sakrament der Lebenden ist, die eine schwere Krankheit zu bestehen haben und möglicherweise in Lebensgefahr sind. Das Sakrament soll die Kranken stärken, indem es sie hinein nimmt in das Gebet der Gemeinde und indem Gott ihnen dadurch hilft, dass er ihnen alle Schuld vergibt.

Die Angehörigen sollten gerade hier, sobald die Ernsthaftigkeit der Situation klar wird, mit den Kranken sprechen und ihnen raten, einen Priester zu rufen. Viele zögern damit, weil sie fürchten, die Kranken zu ängstigen. Die Erfahrung lehrt aber, dass die Kranken, die dieses Sakrament bewusst mitfeiern konnten, oft sehr erleichtert sind und Krankheit und möglicherweise das Sterben bewusst aus Gottes Hand annehmen können. Das Sakrament der Krankensalbung kann im Laufe des Lebens öfters empfangen werden, und zwar immer dann, wenn zwischen Erkrankung eine Phase der Gesundheit liegt.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Sakramente nur lebenden Gläubigen gespendet werden können. Verstorbenen kann die Krankensalbung nicht mehr bzw. innerhalb einer halben Stunde nach Eintritt des Todes nur bedingungsweise gespendet werden. Deshalb bitten wir die Angehörigen von Schwerkranken rechtzeitig einen Priester zu verständigen. Möge die Sorge um die Kranken in unserer Gemeinde auch in der Zuwendung Gottes in den Sakramenten ihren Ausdruck finden.

Wir laden alle ein in unsere Kindertagesstätten zum

Tag der offenen Türe!

Am Samstag, 21. März 2020 von 14.00 - 16.30 Uhr

Lernen Sie unsere Kindertagesstätten St. Antonius, St. Theresia, St. Wolfgang sowie unseren Kinderhort Don Bosco und die Kinderkrippe St. Wolfgang kennen und machen Sie sich selbst ein Bild von unseren Räumlichkeiten, unseren Konzepten und unserer pädagogischen Arbeit.

Unsere engagierten Teams freuen sich über Ihren Besuch!

Anmeldung für das Kita-Jahr 2020/2021 ist ebenfalls am 21. März 2020

Wir freuen uns auf die Anmeldung Ihres Kindes!

Die Anmeldung kann in allen Kindertagesstätten erfolgen, es können jedoch nur die freiwerdenden Plätze vergeben werden, d.h. Sie müssen sich im Bedarfsfall auch für eine andere Kindertagesstätte entscheiden. Die Neuanmeldungen für die Schulkindbetreuung und für die Krippe kann auch an diesem Tag erfolgen.

Sollte eine Anmeldung für Sie an diesem Tag nicht möglich sein, rufen Sie unsere Leitungen zur persönlichen Terminvereinbarung einfach an.

Kindergarten St. Antonius, Hinterer Markt 31 Tel. 09176 / 1268
Kinderhort Don Bosco, Sybilla-Maurer-Grundschule Tel. 09176 / 99669944
Kindergarten St. Theresia, Heblesrichter Str. 16 Tel. 09176 / 90391
Kindergarten u. Krippe St. Wolfgang, Bayernstr. 28 - 30 Tel. 09176 / 997914

Freuen Sie sich auf interessante Einsichten …….

….. wir freuen uns auf Sie

Bild: pfarrbriefservice.de (pixabay.com)

Die Seniorenfreizeiten der Caritas 2020 mit Reisebetreuung

Bodensee, Bregenz – Hotel Lamm vom 27.04. bis 03.05.2020

Bregenz liegt direkt am Seeufer auf der Seite Österreichs. Mit mehr als 100 Jahren Gastfreundschaft erwartet Sie das Hotel Lamm nur wenige Gehminuten vom Bodensee, dem Bregenzer Festspielhaus und dem Casino von Bregenz entfernt. Österreichische und internationale Küche sowie erlesene Weine werden im Gasthof aus dem 17. Jahrhundert serviert.

Lofer, St. Martin – Hotel Bad Hochmoos vom 13.06. bis 22.06.2020

St. Martin, klein und gemütlich, direkt am Fuße der Loferer Steinberge gelegen, hat bis heute seinen ländlichen Charakter erhalten. Das familiengeführte Hotel „Bad Hochmoos“ der Familie Schlechter bietet viele Annehmlichkeiten wie z. B. Hallenbad und Sauna.

Schwarzwald, Oberharmersbach, Hotel Grünwinkel vom 12.07. bis 19.07.2020

Oberharmersbach liegt im mittleren Schwarzwald. Von hier aus sind viele Ausflüge, wie z. B. in das nahe gelegene Frankreich, möglich. Im Hotel „Grünwinkel“ finden Sie Geborgenheit und Ruhe, harmonisch abgestimmt zwischen komfortabler Umgebung und familiärer Betreuung. Mit der Gästekarte können Sie Busse und Bahnen kostenlos nutzen.

Altenmarkt im Pongau, Hotel Brückenwirt vom 10.09. bis 19.09.2020

Das Hotel „Brückenwirt“ in Altenmarkt präsentiert mit Stolz den neuen Hotelzubau. Besonders gelungen ist der 170 qm große Wellnessbereich und das Hallenbad wurde adaptiert und auf den neuesten Stand gebracht.

Weihnachtsfreizeit in Bad Bocklet vom 23.12.2020 bis 01.01.2021

Sie sind eingeladen die Weihnachtsfeiertage und Silvester in ruhiger und besinnlicher Atmosphäre zu verbringen. Das Kurhaus Bad Bocklet geht in besonderer Weise auf die Bedürfnisse ihrer Gäste ein.

Anmeldemöglichkeiten und weitere Informationen:

Caritas-Kreisstelle Roth Telefon 09171/84080

Caritas-Außenstelle Schwabach Telefon 09122/879341

Caritas-Außenstelle Hilpoltstein Telefon 09174/9777210

caritas

Beichtgelegenheiten vor dem Weihnachtsfest

in Allersberg

Donnerstag: 12.12.
15.30 Uhr — Beichtgelegenheit in der Sakristei des Altenheimes

Donnerstag: 12.12
18.30 Uhr — Bußgottesdienst mit anschl. Beichtgelegenheit

Samstag: 14.12.
16.00 - 16.45 Uhr — für alle Schüler/innen

Sonntag: 15.12.
15.00 - 16.00 Uhr — Große Weihnachtsbeichtgelegenheit mit Aushilfen und Möglichkeit zum Beichtgespräch

Mittwoch: 18.12.
9.00 - 10.00 Uhr — Beichtgelegenheit besonders für Hausfrauen und Rentner (mit Beichtaushilfe)

---

in Göggelsbuch

Samstag: 14.12. — 10.00 Uhr Beichte für Schüler/innen

Dienstag: 17.12. — vor und nach der Abendmesse

---

in Ebenried

Mittwoch: 18.12. — 18.00 Uhr vor der Abendmesse

Samstag: 21.12. — 17.30 Uhr Beichte, auch für Schüler/innen

Unsere Weihnachtsgottesdienste

Dienstag:	**24.12.**	**Heiliger Abend / Adveniat Kollekte**	
Allersberg	16.00	Uhr	Kinder – Krippenfeier mit Abgabe der Opferkästchen
Allersberg	16.00	Uhr	Messe zum Hl. Abend in der **Alten Kirche** * *(Bitte beachten Sie, dass die Kirche nicht beheizt ist!!)*
Kronmühle	16.30	Uhr	Weihnachtsandacht in der Kapelle
Allersberg	22.00	Uhr	Christmette *
Ebenried	22.00	Uhr	Christmette *
Göggelsbuch	22.00	Uhr	Christmette *
Mittwoch:	**25.12.**	**Hochfest der Geburt des Herrn / Adveniat Koll.**	
Göggelsbuch	09.00	Uhr	Hl. Messe * ***mit Kindersegnung***
Allersberg	09.30	Uhr	Hl. Messe *
Donnerstag:	**26.12.**	**Fest des Heiligen Stephanus**	
Allersberg	08.30	Uhr	Hl. Messe, mitgestaltet v. Männergesangsverein „Liederkranz“
Ebenried	09.30	Uhr	Festgottesdienst **mit Kindersegnung**
Allersberg	10.30	Uhr	Hl. Messe **mit Kindersegnung** - mitgestaltet vom Chor Cantico
Allersberg	14.00	Uhr	Rosenkranz in St. Sebastian
Freitag:	**27.12.**	**Fest des Hl. Johannes, Apostel u. Evangelist**	
Uttenhofen	09.30	Uhr	Patroziniumsfest

* mit Adveniat-Kollekte

Unsere Weihnachtsgottesdienste

Dienstag:	**31.12.**		**Silvester**
Allersberg	17.00	Uhr	Jahresschlussgottesdienst
Ebenried	17.00	Uhr	Jahresschlussgottesdienst
Göggelsbuch	17.00	Uhr	Jahresschlussgottesdienst

Mittwoch:	**01.01.2020**		**Neujahr**
Allersberg	10.00	Uhr	Hl. Messe
	17.00	Uhr	Hl. Messe mit Aussendung der Sternsinger

Sonntag:	**05.01.2020**		
Allersberg	09.30	Uhr	Hl. Messe
	10.30	Uhr	keine Hl. Messe

In Ebenried und Göggelsbuch finden am 04./05.01.2020 keine Messen statt.

Montag:	**06.01.2020**		**Hl. Drei Könige - Erscheinung des Herrn** **Kollekte für Afrika**
Allersberg	08.30	Uhr	Festgottesdienst mit ***Dreikönigswasserweihe***
Göggelsbuch	09.00	Uhr	Festgottesdienst mit ***Dreikönigswasserweihe***
Ebenried	09.30	Uhr	Festgottesdienst mit ***Dreikönigswasserweihe***
Allersberg	10.30	Uhr	Hl. Messe

- Änderungen vorbehalten-

Neujahrsempfang

Das Jahr neigt sich dem Ende entgegen. Dies möchten wir wieder zum Anlass nehmen, uns bei allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern ganz herzlich für Ihren geleisteten Dienst zu bedanken. Wir wissen, dass dies keine Selbstverständlichkeit ist und dass es auch nicht immer leicht fällt. Wir wünschen Ihnen für Ihr künftiges Engagement wieder viel Kraft. Lassen Sie sich nicht entmutigen. Ihr Dienst - egal welcher Art, ist von unschätzbaren Wert für unsere Pfarrei - Vergelt´s Gott!!!

Als kleinen Dank laden wir alle ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu einem Empfang am

Samstag, 01. Februar 2020, um 14.30 Uhr

in den Saal des Kolpinghauses

ein. Bei Kaffee und Kuchen mit einem kleinen Programm möchten wir Ihnen einen unterhaltsamen Nachmittag bieten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Leider werden auch in unserer Pfarrei die ehrenamtlich Engagierten immer weniger. Viele müssen aus gesundheitlichen Gründen das Amt aufgeben. Nachfolger zu finden wird immer schwieriger. ***So wird es auch leider bei uns in der Zukunft das eine oder andere nicht mehr geben.***

In unserer Pfarrei kann man sehr vielfältig ehrenamtlich mithelfen bzw. sich engagieren. Sie sind jederzeit herzlich willkommen! Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro (09176/212).

Hier ein paar Möglichkeiten, wo Sie sich engagieren können:

Caritashelfer/in, Austräger/in, Lektor/in, Sänger/in in unseren Chören, Organist/in, Mitarbeiter/in im Tauf–, Gottesdienst– oder Besuchsdienst

... möchten wir auch allen Vereinen, Verbänden, dem Pfarrgemeinderat und der Kirchenverwaltung sowie der Feuerwehr sagen, die uns im Jahr 2019 bei unseren vielfältigen Aktionen und Veranstaltungen unterstützt haben. Vergelt´s Gott für alles!!

Caritashelfer(in)/Austräger(in)

Dringend suchen wir für die Ortsteile Birkach, Vorder-/Ober– und Hinterheubühl eine Caritashelfer/in oder Austräger/in. Normalerweise umfasst dieser Dienst das Sammeln (2 x im Jahr oder alternativ das Austragen von Sammelbriefen), Austragen von Pfarrbriefen und dem Kirchgeldbescheid sowie das Besuchen von Pfarrangehörigen zum Geburtstag. **Bitte unterstützen Sie uns - gerne auch für eine Teilaufgabe!**

Ersatzmesner gesucht

Die Kath. Kirchenstiftung sucht für den freien Tag des Mesners bzw. für die Urlaubszeit einen oder mehrere ehrenamtliche(n) Ersatzmesner. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Herrn Pfarrer Wenzel (09176/999660) oder das Kath. Pfarramt.

Leiter/in für unseren Kirchenchor gesucht!

Wir suchen für unseren Kirchenchor eine(n) ehrenamtliche(n) Chorleiter/in.

Unser Kirchenchor ist ein vierstimmiger Chor mit derzeit rd. 24 Sängerinnen und Sängern. Wir proben i.d. Regel einmal die Woche im Filmzimmer des Kolpinghauses. Unser Repertoire umfasst die liturgischen Gesänge in deutscher und lateinischer Sprache sowie verschiedene Messen. Der Chor singt hauptsächlich bei kirchlichen Festen.

Wenn Sie kirchenmusikbegeistert sind und gerne mit Menschen umgehen, dann sind Sie genau der/die Richtige.

Sollte Ihr Interesse geweckt sein, setzen Sie sich bitte mit unserem Pfarrer, Herrn Peter Wenzel, in Verbindung. In einem persönlichen Gespräch können gerne weitere Fragen geklärt werden.

Kontaktdaten: Pfarrbüro 09176/212 oder Pfarrhaus 09176/999660

Das Jahr 2019 war neben den alljährlichen Festivitäten von einigen großen Feierlichkeiten geprägt. Die Höhepunkte fassen wir in einem kurzen Jahresrückblick zusammen:

Nachprimiz von Korbinian Müller

Bei strahlendem Sonnenschein feierten wir am 19. Mai 2019 die Nachprimiz von unserem Neupriester Korbinian Müller. Der Primiziant wurde am festlich geschmückten Pfarrhaus abgeholt.

Aber bevor es zum Festgottesdienst ging, trug er sich in das goldene Buch der Marktgemeinde Allersberg ein. Dann ging es los. In einem langen Kirchenzug, der vom Musikverein Allersberg angeführt wurde, ging es zur Pfarrkirche.

Mit großem Applaus wurde er in der übervollen Kirche durch die Gläubigen begrüßt.

Vor dem Altar wurde für diesen Tag eigens ein Blumenteppich aufgebaut. Für diesen besonderen Tag wurde sogar ein Projektchor gegründet, der den Festgottesdienst zusammen mit den Bläsern des Musikvereines musikalisch umrahmte.

In seiner eindrucksvollen Predigt bescheinigte Pfarrer Wenzel dem Neupriester, dass er immer strahlt, auf Menschen zugehen kann, dass er viele Dienste übernommen und sich für nichts zu schade war.

Am Ende des Festgottesdienstes wurde der Primiziant mit vielen Grußworten geehrt. Zur Erinnerung an seine Nachprimiz in Allerberg bekam er ein Bild von der Madonna auf unserem Hochaltar geschenkt.

Im Anschluss ging es dann zu einem Stehempfang in den Saal des Kolpinghauses. Nach einem Ständchen vom Chor Cantico und dem Anschnitt einer tollen Primiztorte mit Gedicht musste unser Korbinian viele Hände schütteln und Gratulationen entgegen nehmen.

Der große Festtag endete mit einer feierlichen Maiandacht, bei der der Neupriester einer riesigen Schar an Gläubigen den Einzel-Primizsegen erteilte.

Noch ein paar Eindrücke vom Festtag:

50jähriges Priesterjubiläum von H.H. Pfarrer Hausner

Genau am Weihetag, also dem 29.06., konnten wir in unserer Pfarrei das 50jährige Priesterjubiläum von Herrn Pfarrer Hausner feiern. Mit einem großen Einzug und den Fahnenabordnungen der Kolpingfamilie und der KAB begann der feierliche Gottesdienst in der Pfarrkirche, den Pfarrer Hausner mit den Konzelebranten Pfarrer Peter Wenzel und Pfarrer Stephan Müller aus Nürnberg-Langwasser feierte. Zu Beginn gratulierte Ministrantin Sophia Habel dem Jubilar mit einem Gedicht. Festprediger war unser Neupriester und Kaplan Korbinian Müller. Er überbrachte die Glückwünsche und verstand es, den Bogen über das Wirken Pfarrer Hausners an den verschiedenen Stationen zu spannen und auf seine Verdienste und sein großes Engagement einzugehen. Musikalisch umrahmt wurde dieser schöne Gottesdienst mit Stücken von Mozart, gespielt von Pauline Urban (Querflöte), Rüdiger Habel (Orgel) und Kaplan Korbinian Müller (Geige). Mit Grußworten und Glückwünschen wurde Pfarrer Hausner am Ende der Messe geehrt.
Im Anschluss hatten die Gläubigen im Saal des Kolpinghauses Gelegenheit dem Jubilar zu gratulieren. Die Schlange wollte gar nicht enden. Mit einem Rosengedicht, vorgetragen von mehreren Personen der Pfarrei, wurde in besonderer Weise Pfarrer Hausner gratuliert und ihm dabei gute Wünsche mit auf den Weg gegeben. Mit einer Diashow über das Leben von Pfarrer Hausner wurde der Stehempfang beendet.

Wir möchten nochmals H.H. Pfarrer Hausner ganz herzlich danken für sein großes Engagement in unserer Pfarrei!!!

Verabschiedung Pfarrvikar Michael Radtke

Nach fünfjähriger Tätigkeit in unserer Pfarrei wurde Pfarrvikar Radtke am Sonntag, 22.09.2019, feierlich verabschiedet. Mit einem Gottesdienst, der musikalisch vom Chor Cantico umrahmt wurde, begann der Festtag. Gemeinsam mit Pfarrer Wenzel, Diakon Fidelis und dem neuen Kaplan Thomas Attensberger zelebrierte Pfarrvikar Radtke seine letzte Messe in Allersberg. Viele Gläubige kamen, um sich persönlich von ihm zu verabschieden. Natürlich durften am Ende der Messe die Gruß– und Dankesworte nicht fehlen. Zur Erinnerung an seine Zeit in Allersberg wurde Pfarrvikar Radtke ein Fotobuch mit vielen Bildern über sein Wirken in der Pfarrei überreicht.
Beim anschließenden Stehempfang im Saal des Kolpinghauses durfte er unzählige Hände schütteln und er freute sich über jede einzelne Begegnung.
Auch die Ministranten wollten sich von „ihrem“ Kaplan verabschieden und haben ihn mit einem die Bayern-Hymne spielenden Toaster mit FCB-Logo, das auf jedem Toast erscheint, überrascht.

Ehejubiläum

Am 19. Oktober wurden alle Ehepaare eingeladen, die die letzten zwei Jahre ihr 25, 40, 50, 60, 65jähriges Ehejubiläum oder mehr feierten. Fast 50 Paare folgten der Einladung. Mit einem feierlichen Gottesdienst, bei dem ihnen auch Pfarrer Wenzel den Einzelsegen spendete, und anschließendem Stehempfang im Kolpinghaus wurde dieses besondere Ereignis gefeiert.

40 Jahre Hauskrankenpflegeverein

Im Rahmen seiner Mitgliederversammlung im Oktober hat der Hauskrankenpflegeverein Allersberg sein 40jähriges Bestehen gefeiert. Zahlreiche Mitglieder konnten an diesem Nachmittag für 40– und 25-jährige Treue zum Krankenpflegeverein geehrt werden. Die Ehrung nahm der 1. Vorsitzende der Caritassozialstation Hilpoltstein, Pfarrer Franz-Josef Gerner, vor. Mit einer Urkunde und einem kleinen Präsent wurden den Jubilaren gedankt. Nach den üblichen Regularien der Mitgliederversammlung hielt Caritas-Präses und Domkapitular Franz Mattes einen interessanten Vortrag über den Hl. Vincent von Paul, dem Patron der Nächstenliebe.

Der Hauskrankenpflegerein Allersberg zählt derzeit noch rd. 260 Mitglieder. Leider ist die Mitgliederzahl in den letzten Jahr sehr rückläufig.

„Der Verein wird immer wieder hinterfragt“ sagte Pfarrer Franz-Josef Gerner in seiner Funktion als 1. Vorsitzender der Caritassozial-Station Hilpoltstein in der Mitgliederversammlung. **„Manche fragen: Was habe ich davon? Was bringt mir die Mitgliedschaft in diesem Verein?“**

„Der Mitgliedsbeitrag von derzeit jährlich € 18,00 ist ein Solidaritätsbeitrag. Wir unterstützen damit die Sozialstation und geben den Schwestern etwas Raum“, sagte Pfarrer Gerner, **„die Zuwendung für Pflegebedürftige kostet Zeit und Zeit kostet Geld“.**

Aus diesem Grunde möchte der Krankenpflegeverein auch wieder verstärkt Mitglieder gewinnen.

In diesem Pfarrbrief finden Sie einen Flyer über unseren Krankenpflegeverein mit wichtigen Informationen. **Pflege kann u.U. jede Familie treffen. Werden Sie Mitglied! Helfen Sie mit, dass auch in Zukunft die Sozialstation unterstützt werden kann und der Mensch immer im Vordergrund stehen bleiben kann.**

caritas

Eine Ära geht zu Ende

Nach über 20 Jahren haben sich am 01.07.2019 Otto und Claudia Sporer in den Ruhestand verabschiedet. In all diesen Jahren haben unsere „Mesner“ Ihren Dienst mit großem Engagement und Hingabe erfüllt. Sie haben in dieser Zeit viel bewirkt und geleistet. Vergelt´s Gott für alles!!

Wir wünschen Ihnen für Ihren neuen Lebensabschnitt alles erdenklich Gute, Gesundheit und Gottes reichen Segen.

Neubeginn

Wir freuen uns aber auch sehr, dass wir einen neuen Nachfolger gefunden haben. Seit fünf Monaten ist nun unser neuer Mesner, Bastian Pogats, im Dienst. Er hat sich schon sehr gut eingearbeitet und jeden Tag wird die Routine größer.

Ein Neubeginn war es auch für unseren Praktikanten und Diakon Bruder Fidelis Dudek aus Freystadt. Er begann ebenfalls, wie unser neuer Mesner, am 01.06.2019 seinen Dienst in Allersberg. Derzeit bereitet er sich intensiv auf die Priesterweihe im Juni 2020 vor.

Wir freuen uns sehr, dass wir ihn auf diesem Weg begleiten dürfen.

Begrüßen durften wir in unserer Pfarrei im September unseren neuen Kaplan Thomas Attensberger, der Nachfolger von Pfarrvikar Radtke ist. Er war bisher Kaplan in Beilngries.

Wir hoffen natürlich, dass er in unserer Pfarrei viele Jahre segensreich Wirken darf.

Wir wünschen unseren drei „Neulingen“ für Ihre Aufgaben alles Gute, Kraft und viel Freude!

Rückblick auf das Jahr 2019 in Zahlen

Durch die T a u f e wurden in unsere Pfarrgemeinde aufgenommen: in Allersberg 23 Kinder, in Göggelsbuch 6 Kinder und in Ebenried 2 Kinder.

Den Leib des Herrn empfingen in der heiligen E r s t k o m m u n i o n zum ersten Mal: in Allersberg 30 Kinder, in Göggelsbuch 8 Kinder und in Ebenried 4 Kinder.

Das hl. Sakrament der F i r m u n g wurde 39 jungen Christen aus Allersberg, Ebenried und Göggelsbuch gespendet.

Den Bund für's Leben schlossen in der kirchlichen T r a u u n g: 5 Paare in Allersberg, 3 Paare in Göggelsbuch .

Durch den T o d sind uns in die Ewigkeit vorausgegangen: in Allersberg 34 Gläubige, in Göggelsbuch 3 Gläubige und in Ebenried kein Gläubiger.

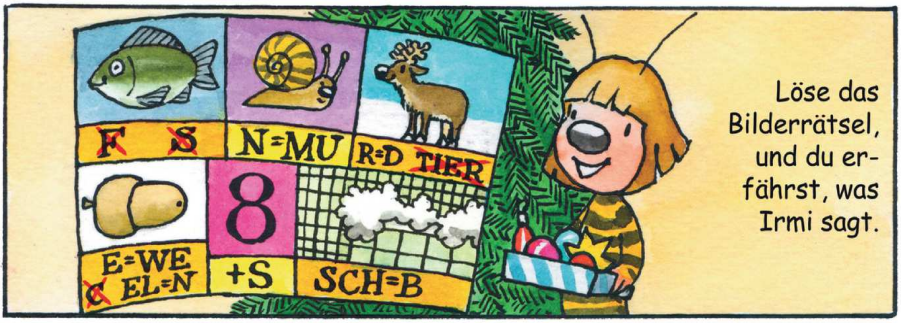
Ihren Austritt aus unserer Kirche haben 37 katholische Mitchristen aus Allersberg, drei katholische Mitchristen in Göggelsbuch und ein katholischer Mitchrist in Ebenried erklärt.

In unsere katholische Kirche ist ein Mitchrist übergetreten und ein Mitchrist wieder eingetreten.

Kollektenergebnisse 2019

Adveniatkollekte 2018:	
Allersberg	7.863,88 €
Göggelsbuch	655,19 €
Ebenried	484,82 €
Caritasfrühjahrssammlung:	6.329,60 €
Caritasherbstsammlung:	7.421,70 €
Sternsinger:	
Allersberg	10.733,69 €
Göggelsbuch	1.617,90 €
Ebenried	826,62 €
Misereorkollekte:	
Allersberg	5.337,16 €
Göggelsbuch	304,60 €
Ebenried	170,60 €
Fastenopfer der Kinder:	178,90 €
Diasporakollekte Erstkommunion:	521,50 €
Renovabis:	
Allersberg	1.393,14 €
Göggelsbuch	256,29 €
Ebenried	74,00 €
Diasporakollekte:	
Allersberg	932,32 €
Göggelsbuch	204,40 €
Ebenried	38,50 €
Diasporakollekte Firmlinge:	296,56 €
Kollekte für die Weltmission:	
Allersberg	1.608,87 €
Göggelsbuch	173,50 €
Ebenried	35,40 €
Brüderlich teilen:	452,13 €
Kirchgeld:	12.075,00 €

Deike



Lösung: Ich schmuecke den Weihnachtsbaum (Fisch, Schnecke, Rentier, Eichel, Acht, Schaum)

„Schatz, was gibt es denn heute zu essen?“ – „Nichts!“ – „Das gab es schon gestern!“ – „Ich habe ja auch für zwei Tage gekocht!“

Erholsame Ferien
wünscht Euch das
Pfarrbüro-Team

Alle Jahre wieder.....

ENCUENTRO
Eine Welt Laden e.V.
Wandel durch gerechten Handel

die Adventszeit ist da,
wir bleiben mehr zuhause, machen es uns gemütlich,
mit einer guten Tasse Tee oder Glühwein,
dazu genießen wir feines Gebäck oder gute Schokolade!

Das alles bekommen Sie im Weltladen „Encuentro“ - fair gehandelt.

Schauen Sie vorbei - Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Eine besinnliche Adventszeit und
ein gesegnetes Weihnachtsfest wünscht Ihnen
das Eine-Weltladen-Team „Encuentro“

Öffnungszeiten
Freitag 11:00 - 13:00
Samstag 10:00 - 12:00

Festliches Weihnachtskonzert

in der Pfarrkirche „Maria Himmelfahrt“ am 22. Dezember 2019

Man kann fast schon von Tradition sprechen:
Auch dieses Jahr gestaltet der Chor *cantus sacralis* in der Pfarrkirche Maria Himmelfahrt in Allersberg ein festliches Weihnachtskonzert. Es ist das erste unter der Führung von Herrn Marco Mulzer, der den Chor seit April leitet.

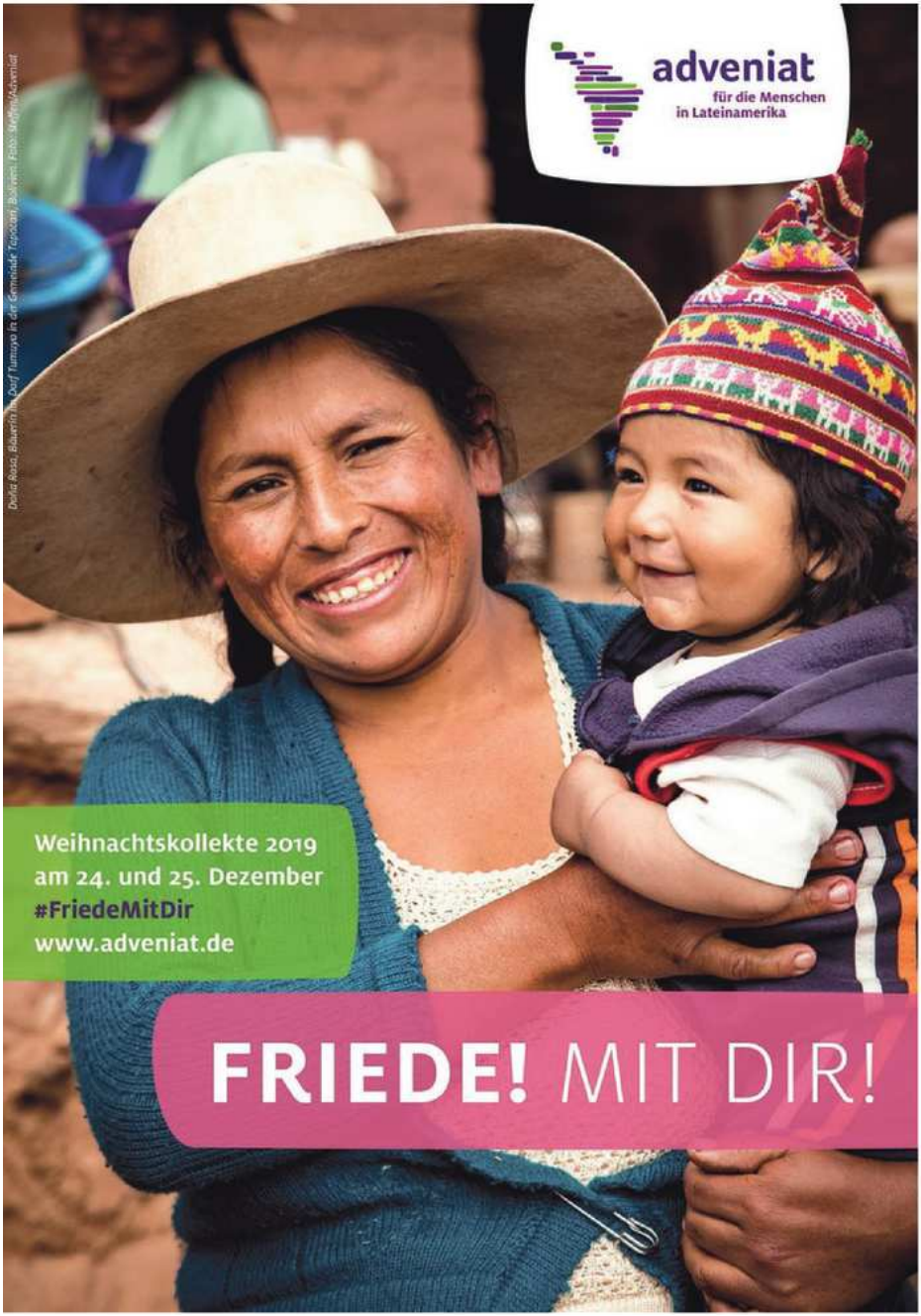
In diesem Jahr findet eine Kooperation mit dem Bläserquintett *BrassXperiment* aus der Region Weißenburg-Gunzenhausen unter der Leitung von Manuel Weixelbaum statt. Zu hören sind neben bekannt-traditionellen Stücken auch einige wunderschöne, festliche Raritäten mitteleuropäischer Weihnachtsmusik aus mehreren Jahrhunderten. Hierbei kann man durchaus auf die vielfältigen Interpretationen durch *BrassXperiment* gespannt sein. Unter anderem werden Werke von M. Praetorius, M. Vulpius, A. Hammerschmidt, J. S. Bach und Max Reger zu hören sein.
Beginn: 17.00 Uhr, Eintritt: 8€

Und zum Schluss: Schauen Sie doch auch auf unsere **Homepage**. Dort finden Sie viele interessante Berichte, Predigten und vieles mehr: allersberg.bistum-eichstaett.de

Impressum:

Der „Pfarrbrief“ ist das Mitteilungsblatt der Katholischen Pfarrgemeinde Allersberg. Alle im „Pfarrbrief“ veröffentlichen Daten und Bilder von Personen dienen allein pfarrgemeindlichen Zwecken. Verwendung in anderer Weise ist untersagt! Wer mit der Veröffentlichung seiner Daten nicht einverstanden ist, möchte sich bitte an das Kath. Pfarramt, Hinterer Markt 24, 90584 Allersberg wenden.
Verantwortlich: Pfarrer Peter Wenzel, Petra Schmidt-Lerzer, Christine Schmid.

Fotos: Arbeitshilfe image, Josef Sturm, Petra Schmidt-Lerzer
Seite 5: Bild: Christine Schmid
Seite 6/7: Bild: Sarah Frank, In: Pfarrbriefservice.de
Seite 9: Bilder: Sarah Frank und Bernhard Riedl, In: Pfarrbriefservice
Seite 10 Bilder: Factum / ADP u. Birgit Seuffert, In Pfarrbriefservice.de
Seite 11: cliparting.com/free-kindergarten u. thetomatos.com/free-clipaart
Seite 22: Bild: Robert Unterburger
Seite 23: Foto Attensberger: pde-Foto: Anika Taiber-Groh
Seite 25: Bilder: Factum/ADP, In: Pfarrbriefservice.de
Seite 27: Bild: von Cantus Sacralis



Vergelt´s Gott für Ihre Spende!